

Projektinformation

Das pro filia Schutzhaus für nepalesische Mädchen



Seit dem 1.11.2009 fördert pro filia ein Schutzhaus für nepalesische Mädchen, die in indische Bordelle verkauft wurden oder sich in Gefahr befinden, verkauft zu werden. Auf obigem Foto sehen Sie „unser“ Schutzhaus in Bhairahawa an der indischen Grenze, das wir zusammen mit unserer nepalesischen Partnerorganisation MAITI Nepal finanzieren! Das Schutzhaus wird gefährdeten Mädchen direkt vor ihrem Grenzübertritt als Zufluchtsort angeboten. Aber auch aus indischen Bordellen befreite Rückkehrerinnen finden hier Unterstützung. Alle erhalten Unterkunft, Essen, medizinische und psychologische Betreuung. In weiterführenden Einrichtungen von MAITI Nepal werden

die Mädchen dann gesund gepflegt, beginnen eine Schul- oder Berufsausbildung und bekommen bei Bedarf einen Mikrokredit, um selbständig ein kleines Unternehmen zu gründen. Todkranke Mädchen werden in einem Hospiz bis zu ihrem Lebensende umsorgt.



pro filia e.V. finanziert auch die Ausbildung und das Gehalt von Grenzbeobachterinnen. Sie sprechen nach ihrer Schulung durch MAITI in Bhairahawa direkt an der indischen Grenze ihnen auffällig erscheinende Mädchen an, verdeutlichen ihnen die große Gefahr, nach ihrem Grenzübertritt in einem indischen Bordell zu landen und bieten ihnen die Hilfsmöglichkeiten des Schutzhauses an. Die Grenzbeobachterinnen sind selbst ehemalige Opfer des Mädchenhandels und wissen, wovon sie reden.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:

www.profilia.eu

helfen hilft

allen.